Anlage 1

Muster 1 gemäß § 79 NLWO
(zu § 13 Abs. 1 NLWO)

Wahlbenachrichtigung[1])

Stadt Lehrte[2])
Wahlamt
31275 Lehrte

Wahlbenachrichtigung
für die Wahl zum Niedersächsischen Landtag

Wahltag: Sonntag, der ……, Wahlzeit: 8.00 bis 18.00 Uhr.

Wahlraum[2])
Schulgebäude Agnesstraße 1
31275 Lehrte
Barrierefrei: ☐Ja ☐Nein ☐mit Hilfe[3])

Wahlbezirk /
Nummer im Wählerverzeichnis
316 / 00345

Auskünfte zu barrierefreien Wahlräumen erhalten Sie unter der Telefonnummer: ….. / ……..,
zu Hilfsmitteln für Blinde und Sehbehinderte unter der Telefonnummer: ….. / ……..[4])

Sie sind im Wählerverzeichnis eingetragen und können im oben angegebenen Wahlraum wählen. **Bringen Sie diese Benachrichtigung zur Wahl mit und halten Sie Ihren Personalausweis oder Reisepass bereit**. Sie dürfen Ihr Wahlrecht nur persönlich und nur einmal ausüben.

Wenn Sie in einem anderen Wahlraum Ihres Wahlkreises oder durch Briefwahl wählen wollen, benötigen Sie einen **Wahlschein**. Diesen können Sie mit rückseitigem Muster beantragen. Den Antrag können Sie bei der Gemeinde/Samtgemeinde[5]) abgeben oder im frankierten Umschlag absenden. Der Antrag kann auch mündlich, schriftlich oder elektronisch gestellt werden (nicht telefonisch und nicht per SMS). In diesem Fall müssen Sie Ihren Familiennamen, Vornamen, Geburtsdatum und Ihre Wohnanschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort) angeben. Wahlscheinanträge werden nur bis zum ……, 13.00 Uhr, entgegengenommen, bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung auch noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr.

Wahlscheine und Briefwahlunterlagen werden übersandt oder amtlich überbracht. Sie können auch bei der Gemeinde/Samtgemeinde[5]) persönlich abgeholt werden. Wer für eine andere Person Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt, muss eine **schriftliche Vollmacht** vorlegen.

Wenn Ihre Anschrift nicht richtig angegeben ist, teilen Sie das bitte der Gemeinde/Samtgemeinde[5]) mit.

Freimachungs-
Vermerk[6])

[6])

Frau/Herrn
Helga/Hans Schulz
Ernststraße 23
31275 Lehrte

[1]) Das Muster gilt beispielhaft für die Versendung einer Wahlbenachrichtigung in Kartenform (bis zu 235 x 125 mm = DIN B6/DL). Bei Versendung in anderer Form (z. B. als Brief im DIN A 4-Format) sind die entsprechenden Anpassungen vorzunehmen. Auf der Rückseite ist ein Vordruck für den Wahlscheinantrag (Muster 2) aufzudrucken.

[2]) Bei Verwendung des Kartenformats sind Absender- und Wahlraumadresse im oberen Drittel der Wahlbenachrichtigung zu positionieren, um maschinelle Falschauslesungen durch den Postdienstleister zu vermeiden.

[3]) Zutreffendes ist anzukreuzen. Die Angabe zur Barrierefreiheit für jeden Wahlraum kann auch durch Piktogramm erfolgen.

[4]) Z. B. landesweite Telefonnummer des Blinden- und Sehbehindertenverbandes Niedersachsen e. V. (BVN)

[5]) Zutreffende Bezeichnung auswählen

[6]) Vorgaben zu Freimachungsvermerken, evtl. Vorausverfügungen usw. sind abhängig vom Angebot des jeweiligen Postdienstleisters.